

Malzfeld. d. 23. I. 1921.

- Die diesjährige Generalversammlung wurde um 3 Uhr durch den Vorsitzenden mit einem „fröhlich Willkommen“ eröffnet.
- Als I. Punkt erbat der Rassenwart Karl Sandrock Bericht über die Rassenreinigung. Derselbe wurde von J. Laus u. R. Löffel geneigt und für richtig befunden.
- Als zweiter Punkt wurden die Monatsbeiträge einheitlich für alle Mitglieder auf 50 Pfg. fest.
- III. Punkt: Die Lichtvergütung von Pastoral Landtfeind wurde von 50 Mark auf 60 Mark fest.
- IV. Punkt: Als Vertreter zum Reichstags am 30. Jan. in Weimar wurden Peter Gäßner u. Ernst Salis ernannt.
- V. Punkt: Kassenbericht. Es wurde durch Stimmzettel gewählt. Das Ergebnis war folgendes:

Karl Sandrock	I. Vorsitzender
Peter Gäßner	II. " "
Ernst Salis	I. Kassier
Germann Müller	II. " "
Georg Jonsler	Rassenwart
Georg Manig	Schriftwart
Ernstian Ernst	Gerichtswart
Ernst Laus	Leipzig
Ernst Miasen	
Ernstian Jansen	

VI. Punkt: Kassenbericht.

Herausgeber bleibt Martin Ernst und erhält jährlich 30 Mark. Ein Fußball soll beschafft werden und dazu eine Sammlung erhoben werden. Darnach wurde von Seiten einiger Mitglieder der Antrag gestellt, ersogisch vorzugehen wegen der spärlichen Leserei der Kampfblätter. Da nichts weiter vorlag wurde die Herbeiführung geschlossen.

Von Hauptmann
H. Landwehr

Von Hauptmann
G. Wernig.